



Ski-Inline Info-Brief

Ausgabe XIII der ArGe Ski-Inline (update 12.04.2017)

Werte Ski-Inliner,

diese Ausgabe des SIB beinhaltet die wichtigsten Hinweise zur Saison 2017

1. Kooperation DRIV / DSV

Wie von den Vereinen und Landeskivereinigungen anlässlich des Zukunftsgespräch der Ski-Inline Vereine im November in Degmarn gewünscht, hat der DSV auf Präsidiumsebene nochmals Kontakt zum DRIV bezüglich einer möglichen Kooperation und des internationalen Startrechts für die DSV-Sportler aufgenommen.

Leider liegt uns noch keine abschließende Information zum Verlauf der Gespräche vor. Wir werden Euch in dieser Angelegenheit aber in jedem Fall so frühzeitig informieren, dass Ihr unabhängig vom Ausgang der Gespräche ausreichend Zeit habt entsprechend zu reagieren.

2. Rennkalender / Rennserien in der Saison 2016

Der diesjährige Ski-Inline Rennkalender ist wieder vollgepackt mit Highlights, lässt zwischendrin aber auch regelmäßig Zeit zum verschnaufen. So wünschen es sich viele seit Jahren. Dank des großartigen Engagements unserer Ausrichter ist es uns in dieser Saison nun endlich gelungen diesen Wunsch umzusetzen. Ein aktueller Kalender ist diesem Info-Brief angehängt.

Unsere Rennen werden wie in der Vergangenheit als Breitensportrennen durchgeführt, so ist gewährleistet dass auch zukünftig JEDER starten kann, der möchte. Und zwar vollkommen unabhängig von der Verbandszugehörigkeit seines Vereins.

1. DSV Ski-Inline Cup 2017 / Ski-Inline Rangliste --> doppelte Leistung / gleicher Beitrag

Für die nationale Ski-Inline Rangliste kann ab sofort wieder gemeldet werden. Das Ranglisten-Meldeformular für 2017 versenden wir in den nächsten Tagen mit separater Post (Mail) an die Meldenden aus dem Vorjahr und hinterlegen es zusätzlich auf ski-inline.de zum Download. Sollte sich in einem Verein der zuständige Ansprechpartner geändert haben, bitten wir um eine kurze Info an:

arge@ski-inline.de

Die Meldung für die Rangliste lohnt sich in diesem Jahr gleich doppelt. Denn in seinem 19. Jahr wird der DSV Ski-Inline Cup erstmals als „RANGLISTEN – CUP“ für Kategorie 1 Rennen ausgetragen. Damit ist die Ranglisten-Meldegebühr gleichzeitig auch Meldegebühr für den DSV Ski-Inline Cup und lohnt sich somit doppelt! Wobei sich an der Höhe der Meldegebühr hierdurch nichts ändert und Schüler natürlich weiterhin innerhalb der Schülerzeit nur einmal zahlen müssen. Bitte beachtet hierzu aber die in Degmarn von den Vereinen beschlossenen Veränderungen in den Jahrgängen. Ein detailliertes Reglement zum DSV Ski-Inline Cup folgt rechtzeitig vor Saisonbeginn. Vorab so viel, es werden in jedem Fall alle Kategorie 1-Rennen unter Berücksichtigung von Streichergebnissen in die Wertung einfließen.

2. Internationaler Inline Cup 2017

Der Internationale Inline Cup hat in 2016 bewiesen, dass er unter der Ägide der Skiverbände nichts an Attraktivität verloren hat. Wie im Vorjahr wird er auch in 2017 die Rennserie mit den meisten Einzelrennen sein.

3. Alpen-Dolomiten Cup 2017

Der erfolgsversprechende Auftakt der jüngsten Ski-Inline Serie in 2016 hat unsere ausländischen Freunde und uns dazu bewogen, den Alpen-Dolomiten Cup in 2017 fortzusetzen. Es wird also wieder Rennen in Österreich und Italien geben. Mit einem vierten Land wurden Gespräche geführt, konnten bisher leider nicht zum Abschluss gebracht werden.

Um Chancengleichheit für alle beteiligten Nationen herzustellen, wird in dieser Saison nur ein Rennen pro Land in die Gesamtwertung des Cups einfließen.

Zahlreiche regionale Rennen runden das Ganze ab, so dass wirklich für jeden Geschmack etwas dabei ist. Die uns vorliegenden Termine dieser Länder Cups haben wir in den anhängenden Kalender bereits eingearbeitet.

3. Vollversammlung Degmarn im Herbst 2016

Die Ski-inline Vereine haben sich bei ihrer Vollversammlung in Degmarn sehr ausführlich mit der Steigerung der Attraktivität unserer Rennveranstaltungen befasst. Man war dabei unisono der Meinung, dass dringend Reformen notwendig sind um unseren Sport, insbesondere nach außen aber auch für die Sportler, attraktiver zu gestalten. Nur so wird er eine Zukunft und vor allem die Möglichkeit zur Generierung zusätzlicher Einnahmen haben.

Als erste größere Maßnahme beschlossen die Vereine mit großer Mehrheit eine Änderung der Altersstrukturen. Hierdurch sollen die Rennen für die Sportler attraktiver und für die Zuschauer nachvollziehbarer werden. Während es auf Funktionärebene noch den ein oder anderen Zweifel an den neuen Strukturen gibt, gab es von den direkt Betroffenen, den Sportlern selbst bereits viel Lob für diesen Schritt zur sportlichen Aufwertung der Rennen.

Weitere Vorschläge zur Verbesserung von Veranstaltungsdetails sollen zunächst mit den Ausrichtern besprochen und dann ebenfalls bereits in dieser Saison teilweise umgesetzt werden. Größere Einschnitte (z.B. strafferes Wettkampfprogramm) sollen zukünftig zunächst in Form einer Pilotveranstaltung von geeigneten Ausrichtern getestet werden.

Die Umsetzung der einzelnen Neuerungen bei den Landesrennen obliegt grundsätzlich dem jeweiligen Landesverband. Wunsch der anwesenden Vereine und beteiligten Sportlervertreter war jedoch eine durchgängige Umsetzung der Änderungen auch auf der regionalen Ebene.

4. **Neue Altersklassen in 2017**

- | | |
|----------------------|--------------------------|
| 1. Schüler w/m (U15) | Jahrgänge 2002 – 2004 |
| 2. Jugend w/m (U18) | Jahrgänge 1999 – 2001 |
| 3. Aktive w/m (U35) | Jahrgänge 1977 – 1998 |
| 4. Masters w/m | Jahrgänge 1976 und älter |

5. **Abschied / Neuanfang**

1. Markus Lohmann, der Ski-Inline Referent des hessischen Skiverbands hat nach vielen Jahren großen Engagements für unseren Sport sein Amt aus beruflichen Gründen Anfang des Jahres niedergelegt. Wir danken Markus für seine langjährige und intensive Arbeit zum Wohle unserer Sportler und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.

Der Hessische Skiverband hat die damit vakante Position Ende März mit Dominik Zörkler (Darmstadt) neu besetzt. Dominik hat seine Arbeit, für die wir ihm viel Glück, Elan und vor allem gute Entscheidungen im Sinne des Sports wünschen, bereits engagiert aufgenommen.

2. DSV Team Chef Bernd Zörlein hat nach überstandener Krankheit Ende März sein Amt als Teamchef des DSV Ski-Inline Teams aus gesundheitlichen Gründen niedergelegt. Bei Bernds außergewöhnlichem Engagement für unseren Sport, das nicht an den Grenzen des DSV Teams halt machte sondern meist weit darüber hinausging, wäre die Gefahr das der Stress sich negativ auf seine Gesundheit auswirken könnte einfach zu hoch. Mit größtem Verständnis aber auch zu unserem Leidwesen mussten wir daher akzeptieren, dass er sich in Zukunft nur noch um seinen Verein und vor allem um sein eigenes Wohlbefinden kümmern will.

Bernd hat den Ski-Inline Sport in den vergangenen Jahren mit seinen Ideen und seiner Arbeit entscheidend mitgeprägt. Das DSV Ski-Inline Team führte er dabei zu einer wahren Medaillenflut und Titeln bei den Weltmeisterschaften in Cham und Oberhundem. Wir verlieren mit ihm einen erfolgreichen, akribischen und couragierten Mitstreiter, hoffen aber, dass er unserem Sport durch seine Vereinsarbeit noch lange erhalten bleibt. Lieber Bernd, wir wünschen Dir für Zukunft alles Gute, vor allem natürlich Gesundheit und freuen uns darauf Dich an der ein oder anderen Rennstrecke wieder zu sehen.

Zu unserer Freude dürfen wir aber auch mitteilen, dass wir die Position mit Gerhard Ganz (Mosbach) neu besetzen konnten. Gerhard war nicht nur unser Wunschkandidat für Bernds Nachfolge, sondern er hat vor allem nach eigenem Bekunden auch „Bock“ darauf, das DSV Ski-Inline Team zu „neuen Ufern“ zu führen. Hierfür wünschen wir Gerhard viel Erfolg, die nötige Ausdauer und natürlich ein glückliches Händchen.

Für weitergehende Fragen stehen Euch Eure Landesreferenten sowie die Mitglieder des ArGe-Vorstandes gerne zur Verfügung.

Abschließend wünschen wir Euch eine tolle Saison 2017 mit viel Freude und Spaß auf sowie neben der Rennstrecke.

Wir freuen uns bereits jetzt darauf, Euch alle gesund und munter wiederzusehen.

Sportliche Grüße

Andre Lehmann
für Referat und ArGe Ski-Inline